

Stettiner Zeitung.

Vertretung in Deutschland: In allen größeren Städten Deutschlands: M. Mosse, Haackstein & Vogel, G. L. Danne, Inhabersb. Berlin, Bernh. Necht, Mar. Bernmann, Eberfeld & Thienes, Halle a. S. Jul. Bard & Co., Hamburg Wilhelm Wiltens. In Berlin, Hamburg und Frankfurt a. M. Deim. Eisler. Kopenhagen Aug. N. Wolff & Co.

Abonnements-Einladung.

Wir eröffnen hiermit ein neues Abonnement für den Monat Juni auf die täglich einmal erscheinende Pommersche Zeitung mit 35 Pf., auf die einmal täglich erscheinende Stettiner Zeitung mit 50 Pf. Bestellungen nehmen alle Postanstalten an. Die Redaktion.

Die Reform des kommunalen Wahlrechts.

Der dem Abgeordnetenhaus zugegangene Entwurf eines Gesetzes, betreffend die Bildung der Wählerabteilungen bei den Gemeindevahlen, bezweckt, auf dem Gebiete des kommunalen Dreiklassenwahlrechts diejenige Verschärfung des Wahlrechts auszugleichen, die seit dem Beginn der Steuerreform im Jahre 1891 eingetreten und auch nach dem Gesetz vom 29. Juni 1893 noch vorliegen ist.

häftnisse liegt der Hauptvorzug dieses neuen Vorschlages. Die Abgrenzung nach dem Durchschnitt greift im Uebrigen nur zwischen der zweiten und dritten Klasse Platz. Die beiden oberen Klassen unter sich werden wiederum, wie bisher üblich, nach der Quote der Steuersumme geschieden.

vor Steinthal keine Völkerpsychologie, vor Gabelberger keine richtige Stenographie. Böcklin, sagt Develé lächelnd, ist noch nicht todt, so daß er noch immer nicht als der erste Maler des Jahrhunderts anerkannt ist.

damit noch mehr Recht, als er selbst weiß. Das 18. war das Jahrhundert der Franzosen und Engländer — wer wird dem 20. Jahrhundert das Gepräge geben? Von den Deutschen sagte Detmold die langjährige Berliner Volkshüter der Vereinigten Staaten Herr White: „Sie sind kein gebendes, sondern ein kommendes Volk!“

Zur spanischen Kriegführung.

Bekanntlich hat der neuernannte Chef des Admiralstabes der Marine, Kontradmiraal Bendemann, in der militärischen Gesellschaft einen hochinteressanten Vortrag über den Seetrieg zwischen Spanien und den Vereinigten Staaten gehalten; er hat in demselben, wie jetzt durch die Durchlegung des Vortrages bekannt wird, folgende Charakteristika Epitome mitgeteilt: Grante Schwierigkeiten bereitete den Spaniern bei den Kriegsvorbereitungen die Frage der Kohlenversorgung.

ft, kann ich nichts sagen. Wir können über alle Punkte nichts anderes als Hoffnungen haben, da die Arbeiten der Konferenz noch nicht begonnen haben.

Der Vorkämpfer einer anderen Großmacht äußerte sich in folgender Weise: Die Thatsache, daß Vertreter aller Mächte im Haag versammelt sind und daß der Kaiser von Rußland eine Friedenskonferenz veranstaltet und einberufen konnte, ist von ungeheurer Wichtigkeit und ist namentlich ein Anzeichen dafür, daß der Beherrscher Rußlands seine Regierung auf den Frieden gerichtet hält und klar legt, daß es seine Absicht ist, sich nicht auf einen Krieg einzulassen, und solches Anzeichen bildet eine Thatsache, welche großen Einfluß zu Gunsten des Friedens in der Welt ausüben wird.

Ein Abordnungsmitglied, welcher eine hohe Stellung in seinem Lande einnimmt und dessen Land in Folge neuerer Ereignisse an den Ergebnissen der Konferenz besonders interessiert ist, äußerte folgende Meinung: Das die Delegierten im Haag herrschende Gefühl ist das einer ungeborenen Verantwortlichkeit, welche ihnen gegenüber ihren Regierungen und gegenüber der öffentlichen Meinung aller Länder obliegt und welche es unmöglich zu machen scheint, daß die Konferenz auseinandergehe, ohne etwas gethan zu haben.

Nach längeren Besprechungen haben sich die ersten Delegierten der Großmächte über die Wahl der kommissionarischen Vorsitzenden geeinigt. Gestern Vormittag fand eine Verammlung aller ersten Delegierten im Palais des Princes statt, um allen von den getroffenen Vereinbarungen Kenntnis zu geben.

Nach der offiziellen Liste sind von den deutschen Vertretern in die erste Kommission entsendet worden: Professor Dr. Freiherr von Stengel, Oberst von Groß (genannt v. Schwarzhoff) und Kapitän zur See Siegel. Der zweiten Kommission gehören dieselben und Professor Dr. Jörn an, der dritten Professor Jörn, Oberst von Groß und Kapitän Siegel.

Die drei Kommissionen haben gestern Nachmittag ihre erste Sitzung abgehalten. Die erste tagte unter dem Vorsitze ihres Präsidenten Beermaier, die zweite unter dem Präsidium des Geheimrathes Marcks und die dritte unter ihrem Präsidenten Bourgeois. Die nächste Sitzung findet am Freitag statt.

Die Vorgänge in Frankreich.

Wie schon mitgeteilt, hat der Pariser „Voltaire“ die Antworten veröffentlicht, die Dreyfus auf die ihm von der Kriminalkammer gestellten Fragen gegeben hat. Diese Fragen betrafen 1. die ihm zugeschriebenen Worte: „Ich bin unschuldig, der Minister weiß sehr wohl, daß ich unschuldig bin.“ Er hat es mir durch Du Pathé de Ciom sagen lassen. Er weiß, daß, wenn ich Dokumente geliefert habe, diese ohne Wichtigkeit waren und nur zu dem Zwecke geliefert wurden, andere wichtigere dafür zu erhalten. In drei Jahren wird man die Andern kennen lernen.“

Das deutsche Jahrhundert.

Unter dieser Ueberschrift finden wir die Antwort, die der magyarische Schriftsteller Lubwig Hebest unter der Maske eines angeblichen Franzosen Francois Dupre auf eine Rundfrage des „Echo de Paris“ über den Namen unseres Jahrhunderts veröffentlicht hat. Wir geben hier darauf ein, weil es von Interesse ist, daß die Bedeutung der Deutschen von einem hervorragenden Magyarer anerkannt wird und vervollständigt die Liste deutscher Verdienste um die Kultur seit 1800. Hebest sagt: „Das neunzehnte Jahrhundert wird das deutsche Jahrhundert heißen, es heißt: Bismarck-Nicholas Wagner-Krupp. Bismarck ist eine neue Moral, die des gesunden Menschenverstandes und der vier Spezies. Nicholas Wagner ist der musikalische Präsident, Krupp ist der Sieger über das westliche Eisen. Hebest weiß dann Deutschlands Vorherrschaft auf allen Gebieten nach.

Die Friedenskongferenz.

Ein Vertreter des „Neuerischen Bureau“ meldet, er sei von dem Chef der amerikanischen Abordnung, Vorkämpfer White, zur Besprechungsung der folgenden Erklärung ermächtigt. White sagte: Die Lage ist gut. Die erste Arbeit, die Organisation, ist gut durchgeführt. Ich bin voll Hoffnung, daß es möglich sein werde, ein praktisches, nützlichs Ziel zu erreichen. Der Skeptizismus der ersten Tage muß erstens Hoffnungen Platz machen, ohne daß man dabei etwas zu übertrieben braucht. Die Worte des deutschen Kaisers haben zur Verbesserung der Lage beigetragen. Ich glaube, wir werden zu einem gewissen Ergebnis hinsichtlich der Vermittlung und Schiedsgerichte gelangen können. Zweifelloß wird es nicht möglich sein, den Ergebnissen eine obligatorische Eigenschaft zu verleihen, mindestens aber doch eine fakultative. Ich glaube, daß die Mächte nach Schluß der Konferenz sehen werden, daß sie zur Regelung ihrer Streitigkeiten ein anderes Mittel als den Krieg haben. Ebenso habe ich das Vertrauen, daß an den Kriegsgelagen und Kriegsgebräuchen wichtige Verbesserungen zur Humanisierung des Krieges werden vorgenommen werden können, namentlich durch Aushebung der Bestimmungen der Genfer Konvention von 1864 über den Landkrieg auf den Seefriede und durch Vermehrung des Schutzes des Privateigentums im Seetriege. Bezüglich der Frage der Verminderung der Rüstungen, welche den Arbeiten der ersten Kommission vorbehalten

Die Friedenskongferenz.

seligen Glückes, die wir verlieren, uns für die Ewigkeit verloren ist? Und es stand ihnen ja schon so schnell wieder eine lange Trennung bevor. Doch jetzt — raschelte es nicht draußen an der Thür? Aber sie hie keinen Schritt gehört und Morris trat doch so fest und sicher auf! Nun aber klopfte es doch — er mußte es dennoch sein — er hatte sie überraschen wollen. Ihre Hand fuhr nach dem Herzen und sie fühlte, wie es unter den schlanken Fingern stürmisch pochte, dann lagte sie mit stocdender, athemversetgender Stimme, „Gereim!“

Schwer erkämpft.

Roman von Heinrich Köhler.

Es war sehr notwendig, daß sie Vollmer im Auge behielt, denn wie ein springender Tiger stand er da, seine Augen funkelten in einem unheimlichen, grünlichen Schein, wie die einer Schlange, und in dem Haß, der aus ihnen brach, mischte sich zugleich eine verzehrende Gluth. Seine Blicke verlagerten förmlich die edle Gestalt. Hätte er nicht gewußt, daß ein einziger lauter Auf die Gäste im Nebenzimmer aufmerksam machen haben würde, er wäre vielleicht auf sie zugegriffen. Die Enttäuschung war zu groß, nachdem er mit so hoffnungsvollem Herzen gekommen war.

20. Kapitel.

Hedwig Reinhold wurde am nächsten Tage von einer fast fieberhaften Aufregung beerricht. Sie bedurfte ihrer ganzen Willenskräfte, um die nötige Sammlung für die Ausübung ihres Berufes zu finden. Schon am Mittag hatte sie mit aufklopfenden Herzen jedem Schritt auf dem Korridor draußen gelauscht und als sie nun Nachmittags aus der Schule nach Hause gekommen war, da hatte sie über dem Erwarteten ihr Vesperbrod vergessen und zu nichts Anderem als dem einen Gedanken an die Entscheidung der nächsten Stunden Sinn und Fähigkeit gefunden. Sie war merkwürdig genug, diese Wandlung von stolzer Herbe zu intensivstem Herzensmissen, aber sie war der denklichste Beweis, daß die „wandelnde Statue“ ein echtes, tiefempfindendes Weib war. Warum hätte sie, die nach außen die keuscheste weibliche Zurückhaltung beobachtete, auch vor sich selbst unwahr sein sollen. Sie wäre dazu auch gar nicht im Stande gewesen, denn seit sie selbstbestimmendes Denken besaß, hatte sie es sich zur Pflicht gemacht, sich über die selbste

20. Kapitel.

seligen Glückes, die wir verlieren, uns für die Ewigkeit verloren ist? Und es stand ihnen ja schon so schnell wieder eine lange Trennung bevor. Doch jetzt — raschelte es nicht draußen an der Thür? Aber sie hie keinen Schritt gehört und Morris trat doch so fest und sicher auf! Nun aber klopfte es doch — er mußte es dennoch sein — er hatte sie überraschen wollen. Ihre Hand fuhr nach dem Herzen und sie fühlte, wie es unter den schlanken Fingern stürmisch pochte, dann lagte sie mit stocdender, athemversetgender Stimme, „Gereim!“

20. Kapitel.

„Guten Tag, Fräulein Reinhold,“ sagte die Frau, „ich soll Ihnen noch eine Empfehlung von Herrn Stein bestellen und diesen Brief an Sie abgeben.“ Hedwig trat der Frau einige Schritte entgegen und nahm, neben dem Tische stehend, den Brief in Empfang. „Ist Herr Stein ausgegangen?“ fragte sie zögernd. „Ausgezogen, meinen Sie? Nun ja, freilich, heute Nachmittag ist er nach Italien abgereist.“ Die Hand des Mädchens fiel schwer auf den Tisch, ihre Glieder ätzteten, die Knie wollten ihr zusammenbrechen und ihr Gesicht erlebte bis in die Lippen hinein. „Ab-ge-reist?“ „Jawohl, liebes Fräulein, kommt es Ihnen auch überraschend. Wir ging es auch so. Die Reise war ja freilich schon lange projektiert, aber gefehrt war davon noch keine Rede gewesen und heute hat er nun über Hals und Kopf gepackt und sich davon gemacht. Nun, ich kann sonst

20. Kapitel.

nicht über ihn klagen, er war ein sehr anständiger und bei aller Einfachheit der Verhältnisse nobler Mann.“ Sie ging darauf zur Thür hinaus, und nachdem sich diese kaum geschlossen, rissen die zitternden Finger des Mädchens in fliegender Hast das Kover von dem Briefe. Zwischen einem Briefbogen fiel ihr eine Witenkarte entgegen. „Moritz Stein, Baumeister,“ stand darauf und die untere rechte Ecke war umgeben, was in die Salonsprache übersetzt pour prendre congé heißen sollte. Sotht kein Wort, weder auf der Karte noch auf dem Papier.

20. Kapitel.

Die Augen des Mädchens starrten auf das Blatt — weit, groß, mit einem wie geistesabwesenden Blick. Es summerte ihr vor den Augen, in ihrem Hirn kreiste es wie wachsthum und die Gegenstände im Zimmer führten einen tollen Reigen um sie auf. Der Schwindel ging vorüber, während ihre Hände kampfsüchtig die Tischplatte umklammerten, aber sie war nicht im Stande, einen bestimmten Gedanken zu fassen, nur das eine rein instinktive Bewußtsein hatte sie, daß Alles vor ihr, verloren, an ihrem Gefühl ein schäbiger Verrath oder Vertrauensbruch begangen oder ein unverhätliches Spiel mit ihr getrieben worden sei. Eine Weile stand sie noch so da, wie im Kampfe erstarrt, dann löste sich derselbe zu ihrem Glück — sie sank vor dem Sopha in die Kniee, und das in den Händen verborgene Gesicht grub sich unter einem lebensschafflichen Schilddüsen in die Kissen und dann weinte sie lange — bitterlich.

20. Kapitel.

Die Tage, die auf diese Stunden folgten, hätten aus ihrem Lebensbuch gestrichen werden können, sie würde sich ihrer nicht erinnern haben — sie wandelte wie im Traum. Sie konnte nicht denken, nicht nachsinnen, sich eine Erklärung für das Geschehene zu suchen, sie spürte immerwährend einen Druck hinter der Stirn, als wäre ihr das Gehirn beschädigt. Wenn sie denken wollte, so freigerte sich der Schmerz derartig, daß sie hätte laut aufschreien mögen, so tief sie es denn lein (Fortsetzung folgt.)

Die von uns bereits erwähnte Schiffbau-technische Gesellschaft in der Art...

In der unteren Breitenstraße vor dem Hotel drei Kronen...

Auf dem Personenbahnhof wurde am zweiten Pfingsttage...

Der Vater als Familienorakel und Vertrauter kommt in mancherlei Situationen...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Auf dem heutigen Wochenmarkte wurden für Fleisch folgende Preise erzielt...

Im Stettiner Schwimmbad war der Besuch an den beiden letzten Tagen...

Der dem Hause Oberwiel 55 wurde gestern Abend ein Arbeiter...

Personal-Veränderungen im Bezirk des 2. Armeekorps...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

deur der Kriegsschule in Potsdam, unter Beförderung zum Obersten...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Maieinschließlich bereits 500 Kurgäste eingetroffen.

Gerichts-Zeitung.

Paris. Eine tragi-komische Gerichtsverhandlung spielte sich vor dem 8. Strafamt ab.

Wermischte Nachrichten.

In einer Wochenchrift erzählt Alphonse Germain eine interessante Anekdote von Jean Pejeux...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

Im Elysium-Theater gelangt morgen Donnerstag die Feste...

wärers von selbst entladen. Der zweite der Schiffe löbete den Wälder.

Best. 23. Mai. Die Marienrevisionspolizei verhaftete die Witwe Ludwig Thuri...

Sing. 23. Mai. Eine gestern vom Limbacher Jahrmärkte nach Baiern heimkehrende Gesellschaft...

London, 22. Mai. Das „Neuerliche Bureau“ hat unter dem gestrigen Datum aus Viktoria (Britisch Kolumbien) folgende Meldung erhalten...

Grand-Bassam (Gefenbierkiste), 23. Mai. Das gelbe Fieber wüthet hier noch immer mit besonderer Heftigkeit...

Neueste Nachrichten. Berlin, 24. Mai. Morgen begibt sich der Kaiser nach Kassel...

Brüssel, 24. Mai. Es ist unrichtig, daß die hiesige Regierung gegen das französische Projekt...

London, 24. Mai. Die Blätter fordern die Regierung auf, eine neue Forderung an China zu stellen...

Petersburg, 24. Mai. Wie verlautet, sollen die ausländischen Konsuln, welche in Russland reisen...

Sofia, 24. Mai. Der macedonische Kongress beschloß die Abwendung eines Reichensmannes nach dem Saag...

Telegraphische Depeschen. Haag, 24. Mai. In der letzten Ansprache in der Friedenskonferenz erklärte Baron Staal...

Schwern, 22. Mai. Am Pfingstsonntag erkrankte bei einer Ruderfahrt auf dem Schwerner See zwei Mitglieder eines Ruderclubs...

Krotoschin, 23. Mai. In der Fort von Kontorin fand zwischen dem Waldwärters Harlat und dem Wälder Epphala ein Rencontre statt...

Börsen-Berichte. Stettin, 24. Mai. Wetter: Bedekt. Tem...

Table with columns for various financial data, including exchange rates and prices for different goods.

Table titled 'Ansländische Anleihen' listing various bonds and their prices.

Table titled 'Deutsche Eisen-Obi' listing various iron and steel products and their prices.

Table with weather and commodity prices, including 'Barometer 700' and 'Spitus per 100 Liter'.

Table titled 'Getreidepreis-Notierungen der Landwirtschaftskammer für Pommern' listing grain prices.

Table titled 'Ergänzungs-Notierungen vom 23. Mai' listing additional commodity prices.

Table titled 'Weltmarktpreise' listing international market prices for various goods.

Table titled 'Vorläufiges Wetter für Donnerstag, den 25. Mai' listing weather forecasts.

Table titled 'Wasserstand' listing water levels at various locations.

Table titled 'Schwarze Seidenstoffe' listing prices for black silk fabrics.

Gesellschaftsreisen

Schweden, Norwegen und Dänemark.

- 12. Juni.** Gothenburg, Trollhättan, Christiania, Valders, Sogne-Fjord, Nördthal, Hardanger Fjord, Bergen, Oie, Geiranger Fjord, Merok, Romsdal, Molde, Trondhjem, **Nordkap**, Stockholm, Malmö, Kopenhagen. **1150 Mark**, Dauer 32 Tage.
- 18. Juni.** Stettin, Kopenhagen, Christiania, Valders, Sogne-Fjord, Fjærland, Sphelle-Gletscher, Jostedalstra, Gudvangen, Nördthal, Stalheim, Eide, Hardanger Fjord, Bergen, Stavanger, Hamburg. **500 Mark**, Dauer 16 Tage.
- 5. Juli.** Lübeck, Stockholm, Christiania, Thelemarken, Hardanger Fjord, Stalheim, Nördthal, Fjærland, Sphelle-Gletscher, Jostedalstra, Gudvangen, Nördthal, Bergen, Stavanger, Hamburg. **600 Mark**, Dauer 20 Tage.
- 26. Juli.** Gothenburg, Trollhättan, Christiania, Thelemarken, Hardanger Fjord, Bergen, Sogne-Fjord, Nörd-Fjord, Gudvangen, Nördthal, Stalheim, Geiranger Fjord, Merok, Romsdal, Molde, Trondhjem, **Nordkap**, Stockholm, Malmö, Kopenhagen. **1100 Mark**, Dauer 30 Tage.
- 5. Juli.** Kopenhagen, Malmö, Stockholm, Trondhjem, **Nordkap**, Molde, Romsdal, Aalesund, Oie, Hellesylt, Geiranger Fjord, Merok, Grotlid, Visnes, Nordfjord, Oldensvand, Vadheim, Sogne-Fjord, Nördthal, Gudvangen, Nördthal, Stalheim, Vossvangen, Bergen, Hardanger Fjord, Ode, Thelemarken, Breifond, Voxli, Dalen, Bandaksvand, Skien, Christiania, Trollhättan, Gothenburg, Kopenhagen. **1500 Mark**, Dauer 42 Tage.
- 16. Juli.** Kopenhagen, Stockholm, Trondhjem, **Nordkap**, Molde, Romsdal, Bergen, Sogne-Fjord, Nörd-Fjord, Gudvangen, Nördthal, Stalheim, Vossvangen, Eide, Hardanger Fjord, Ode, Bnarbrae, Thelemarken, Breifond, Voxli, Dalen, Bandaksvand, Skien, Christiania, Trollhättan, Gothenburg, Kopenhagen. **1300 Mark**, Dauer 37 Tage.

Achte Reise um die Erde.

18. Juli. Amerika (7 Wochen), Japan (4 Wochen), China (2 Wochen, Ausflüge nach Kiantschou), Singapore, Java (3 Wochen), Birma (1 Woche), Indien (6 Wochen), Ceylon (1 Woche), eventl. Aegypten. **11 000 Mk.** 8 Monate.

Bewährte Führung. — Schönste Touren. — Grösster Comfort.

Verkauf von Eisenbahn- und Dampfschiff-Billets in jeder beliebigen Zusammenstellung und von jeder grösseren Station anfangend für In- und Ausland.

Programme und Fahrchein-Verzeichnisse gratis in

Carl Stangen's Reise-Bureau

Gegründet 1868. Berlin W., Mohrenstrasse 10. Gegründet 1868. **Erstes deutsches Reise-Bureau.** Agentur aller bedeutenden Eisenbahn- und Dampfschiff-Verwaltungen.

Frohner's Hôtel Impérial, Wien.

I. Kärntnering 16. Bestes Hotel Wiens mit nur Cassenzimmern und vollständig neu eingerichtet. Preise mässig. Zimmer inclusive electr. Beleucht. und Service von 3 fl an. Verühmte Küche und Keller. **G. v. Rüling, Director.**

Kneipp-Kurbad „Landhaus“ Eberswalde (Märk. Schweiz).

Wasserkuren, Syst. Kneipp. Sonnenbäder eig. System; physikalisch-diätetische Therapie. Grosse Erfolge bei fast allen chron. Krankheiten. 12 Morgen grosser unalter Park mit herrlichen Wiesen zum Berufsgen. Dirig. Arzt **Dr. med. Otterlein.** Prospekt und Auskunft gratis.

„Sommerfrische Kallies.“

Seebäder, pommerische Städtchen, zwischen herrlichen Seen und bewaldeten Höhen gelegen, mit gemächlicher, staubfreier Luft. Schöne Promenaden, Seebäder, Gelegenheit zum Rudern, Jagen, Fischen und Angeln. Geeigneter Aufenthaltsort für Reconvalescenten, Blutmangel und Nervenleiden, auch zu Terräncuren passend. Kallies liegt an der Stargard-Schneidemühlener Bahn, 6 Stunden von Berlin, hat Post, Telegraph, zwei Aerzte, zwei Gasthöfe ersten Ranges mit allem Comfort und soliden Preisen. Wohnung und Verpflegung gut und billig.

„Ingenieurschule zu Mannheim“

vormals in Zweibrücken. Fachschule für Maschinenbau und Electrotechnik. Das Programm wird kostenlos zugesandt. Der Direktor: **P. Wittsack.**

Bad Warmbrunn

Eisenbahnstation 346 m ü. M., zu den Wildbädern gehörig, mit 6 Thermalquellen von 25° bis 43° C. Trink- und Badekuren. Bassin-, Wannen- und Douche-Bäder. **Eigene Anstalten für Hydrotherapie und Moorbäder**, hydroelectrische, kohlenensäure- und medicinische Bäder jeder Art. **Klimatischer Kurort** in herrlichster Gebirgs-Gegend am Fusse des Riesengebirges. Saison vom 1. Mai bis 1. October. Prospekt durch die Bade-Verwaltung.

A. L. MOHR'sche neue Margarine „MOHRA“

spritzt nicht, wie andere Margarine bräunt genau, wie feinste Naturbutter schäumt genau, wie feinste Naturbutter duftet genau, wie feinste Naturbutter ist genau so ausgiebig, wie feinste Naturbutter ist genau so feinschmeckend, wie feinste Naturbutter. Beim Einkauf von „MOHRA“ achte man gefl. darauf, dass der Name „MOHRA“ an jedem Gebinde sichtbar ist.

Deutscher, schreib' mit deutschen Federn!

Wer mit einer guten deutschen Feder schreiben will, fordere Brause-Federn mit dem Fabrikstempel: **BRAUSE & Co Iserlohn** Unübertroffen, den besten englischen ebenbürtig. Man verlasse Nr. 21, 31, 33, 112 u. a. Zu beziehen durch die Schreibwarenhandlungen.

Ringöfen

Complete Einrichtung von Ziegelöfen, Thonwaren, Chamotte- und Cement-Fabriken Kalk-Werke etc.

BERLIN W., Marburgstr. 3.

4ter Berliner Zuschneide-Cursus.

Der nächste vierwöchentliche praktische Zuschneidecursus, der sich bisher in Stettiner Fachkreisen eines kolossalen Zuspruchs und allgemeiner Anerkennung erfreute, beginnt am **Donnerstag, den 1. Juni cr.,** **Stabans Etablissement Kantstr. 4, 1. Etage.**

Unterrichtsfächer:

- Herren-Moden. Uniformen. Knabengarderoben.
- Damen-Costüme. Mäntel-Confection. Mädchengarderoben.
- Herren-Wäsche. Damen-Wäsche. Kinder-Wäsche.

Abendcursus von 8 1/2-10 1/2 Uhr. Die Zeugnisse und Diplome werden von der Direction in Berlin ausgestellt.

Zur Ertheilung von Auskunft und Entgegennahme von Anmeldungen wird unser Director **Maurer** am 30. und 31. Mai Kantstr. 4, erste Etage, anwesend sein. Vorherige Auskunft und Prospekt gratis und franco durch **Die Direction der Grössten Berliner Zuschneide-Akademie Berlin-Alexanderplatz-Maurer.**

Bad Kissingen, Hellbad I. Ranges

Hôtel u. Pension Sanner I. R. bei mässigen Preisen; freie ruhige Lage, von April bis October geöffnet. **Hes. F. H. ZORN.**

Gildemeister's Institut, Hannover, Hedwigstr. 13.

Erziehungs- und Vorbereitungs-Anstalt. Auerkannt gute Vorbereitung für alle Militärschulen höheren Schul-Examina incl. Abiturium. Kleine Klassen und darum möglichst individuelle Behandlung der Schüler. Erfahrene Lehrkräfte. Pension und gewissenhafte Beaufsichtigung. Die Anstalt umfasst die Klassen von Sexta bis Oberprima mit gymnasial u. realgymnasial. Lehrplan. Besondere Klassen für die Vorbereitung zum Einjährig-Einfahrten- und Jahrgangsexamen. Im Schuljahre 1907/08 betanden 72, 97/98 91, 98/99 88, 99/00 45. Bglinge der Anstalt ihre Prüfungen. Nähere Auskunft und Prospekt d. d. Direction. **Blumberg.**

Stettin-Kopenhagen.

Sonndampfer „Titania“, Capt. R. Verleberg. Von Stettin jeden Samstag um 1 Uhr Nachmittags. Von Kopenhagen jeden Mittwoch 3 Uhr Nachmittags. 1. Kajüte M. 18, 11. Kajüte M. 10,50, Deck M. 6. Ein- und Rückfahrkarten zu ermässigten Preisen an Bord der „Titania“, Rundreise-Fahrtkarten (45 Tage gültig) im Anschluss an den Vereins-Rundreise-Verein bei den Fahrkarten-Ausgabestellen der Eisenbahnstationen erhältlich.

Rübenbahn.

36 Wagen, 50 Str. Rüben fassend, 7500 m Gleis l. B. Aufgabe d. Rübenbaus billigst zu verkaufen, eventl. Miete u. Vorkaufsst. dt. Uhr, u. **J. U. 7632** an die Exped. d. Ztg., Kirchplatz 3.

Edelsalzkarpfen.

Äußerst schmackhaft. Unter Garantie lebend. Anfauf. 150er Stück pro 100 Stk M. 8,-
200er Stück pro 100 Stk M. 10,-
300er Stück pro 100 Stk M. 12,-
100er Stück à St. M. 0,30.
Sogaale 25-30cm p. 100,- 10,-
Sohlchen, Goldbarsch, Goldbarsch, verkaufen lt. bei Preis. Gef. leihw. Beträge sind der Bestell. beizufügen. **Robert Friedrich.**
Bahna 22, Bez. Halle. (Bitte Abz. genau wie vorfieh. anzug.)

Schöne Vögel

die auch im Käfig gesund und sangeslustig bleiben, sichert das einzig bewährte, 100fach preisgekrönte **Voss'sche Vogelfutter mit der Schwalbe**, für jede Vogelart naturgemäss fertig gemischt, in versiegelten Packeten erhältlich in Stettin in der Hauptniederlage **A. Lippert Nachf.,** Mönchenbrückstr. 5, ferner bei **Joh. Amort,** Werderstrasse 33, **Alfr. Bürgerer,** Moltkestrasse 1, **Martha Fass,** Falkenwalderstr. 132, **Fritz Reimann,** Stoltingstrasse 96.

„APENTA“

Das Beste Ofener Bitterwasser. **Küchlich** bei allen Apothekern, Drogerien und Mineralwasser-Händlern, sowie bei **Heyl & Meske, Stettin.**

Leberthran

Die diesjährigen frischen Fälschen meines beliebten und erprobten **Lahusen's Jod-Eisen-Leberthran** (Bestandtheile: 100 Th. Thran, 0,2 Jod-Eisen) kommen zum Verkauf. Erwachsene und Kinder, die Leberthran nehmen wollen, sollten jetzt mit dem Einnehmen beginnen oder einen Versuch damit machen. Jedem anderen Leberthran vorzuziehen, da **bedeutend wirksamer, besser schmeckend, leichter zu nehmen und zu vertragen.** Eine längere, regelmässige Kur sichert die **besten Erfolge.** Preis der Originalflasche 2 oder 4 Mark. Letztere Grösse für längeren Gebrauch profitlicher. Beim Einkauf achte man auf die Verpackung im **grauen Kasten** und auf den Namen des Fabrikanten **Lahusen, Apotheker in Bremen,** der von aussen angeklebt ist. **Stets frisch** in allen Apotheken Stettins und Vororten.

REIN! MILD! SPAR. SAM!

Reinste, mildeste, sparsamste Familien-Toilette-Seife für täglichen Gebrauch und zur rationellen Pflege von Haut und Teint. **Amlich glänzend begutachtet!**

Bedeutender Versandt nach allen Gegenden. Preis nur 25 Pfennig per Stück in allen Detail-Geschäften. **G. NAUMANN,** Seifen- u. Parfümerie-Fabrik Offenbach a. M.

Überzeugen Sie sich, dass meine **Deutschland-Fahrräder** die besten sind und dabei die allerbilligsten sind. **Wiederverkäufer gesucht.** Haupt-Katalog gratis u. franco. **August Stukenbrok, Einbeck** Deutschlands grösstes Spezial-Fahrrad-Versand-Haus.

Die grösste Auswahl in Kinderwagen

haben Sie **Gebr. Freymann.** **Eiserne Verstellbar für Kinder und Erwachsene, Matrassen, Kissen, Baby-Anstaltungen.**

Mager-Käse, Schlef. Spitzkäse m. Rümme!

offerirt billigt in kleinen und großen Posten **G. Hohberg,** Molkerei Wertholdsdorf, Kreis Weichenbach i. Schlef.

Total-Ausverkauf

wegen vollständiger Auflösung meines **Tuchgeschäfts.** Um möglichst schnell mit den bedeutenden Vorräthen zu räumen, verkaufe ich meine anerkannt guten Stoffe zu **enorm billigen Preisen.**

Ernst Jung,

Heumarkt 4. NB. Auch ist das Geschäft im Ganzen zu verkaufen.

Wilke-Pianos,

neueinst., in stärkster Eisenconstrukt., mit unverwundl. Mechanik u. höchster Tonfülle, zu billigen Preisen. 20 J. Garantie. Frantofier. Probefendung. Bar-Abat, Theilszahlung. Preisliste u. Ref. gratis.

E. Wilke, Stettin, Louisenstr. 21. Ger. vereid. Sachverständiger. Lieferant f. Königl. Seminarien etc. Firma gegründet 1840. NB. Jedes Piano, welches meine Firma trägt, ist von mir eigenhändig bis zu jener hohen Stufe idealer Tonfülle ausgearbeitet und intontirt, welche von jeder meine Instrumente weit über die gewöhnliche Fabrikware stellt.

Zum Schultheiß

Moltkestr. 7. Special-Anschank u. Niederlage der Brauerei Schultheiß. Verkauf in Flaschen und Gebinden. **Schultheiß-Verband-Export 30 fl. 3 Mt., 15 fl. 1,50 Mt.** **Schultheiß-Märchen-Export 32 fl. 3 Mt., 16 fl. 1,50 Mt.** Bessere frei Haus Flaschen ohne Pfand. Fernsprecher 1145. Absatz im letzten Geschäftsjahre 709 210 Hektoliter. **Oscar Stein.**

Überführen Sie sich, bitte, von der überaus reichhaltigen Auswahl meines Lagers (Breitefr. 2, 1) von **Sportwagen (ein- u. zweifach), Puppensportwagen, Puppen-Kasten- u. Leiterwagen, sowie Turnapparaten** für Kinder und Erwachsene, **Sitter- und Brettschaukeln.**

Wie bekannt nur reelle, gute Waare, billigste, aber feste Preise. **Georg Fensch, Breitefr. 70/71, 1. Etage, Ecke Gr. Paradenplatz.** Lager und weitere Verkaufsstellen: Breitefr. 2, 1. Etage, Ecke Gr. Paradenplatz.

Urania-Fahrräder

sind hochfein, dauerhaft, leicht laufend. **Wiederverkäufer überall gesucht.** **Tanner's Fahrradwerk, Cottbus.** **Kaufmännischer Verein in Frankfurt a. Main.** Für Mitglieder und Geschäftsinhaber kostenfreie Vermittlung **kaufmännischer Stellen.** 1898: 273 Stellen vermittelt, = 38% der Bewerbungen und 40% der Vacanzen. (1)

Mehrere tüchtige Brunnenbauer,

die mit allen Vorkenntnissen und Tiefbohrungen vertraut sind, finden dauernde Beschäftigung bei **Gustav Manneke, Götlin, 96th. f. Brunnenbauern u. Kanalisirungen.** Ein junger tüchtiger **Conditorgehilfe,** der in der Bäckerei mithelfen will, wird per sofort gesucht. **L. Kindt, Bädermeister, Ostseebad Stolpmünde.**

M. 3000 p. a. u. mehr kann jeder verdienen d. b. Berl. u. Cigarren f. e. alt. renommierte **Camburg, Cigarrenfab. a. Galtz, u. Priv. Adr. u. T. 3877 a. E. Eisler, Hamburg.** **Fahrrad-Reparatur-Werkstatt A. Schwartz, Stettin, Klosterhof 3.** Sämtliche Reparaturen an Fahrrädern werden schnell und zu billigen Preisen ausgeführt. **Heirath!** Einige hundert reiche Parthen findet sofort zur Auswahl discr. **D. M. Verku. 9.** **Kapital** jeder Art: **Darlehn, Hypotheken a. i. w. schnell, kulant, Commissionsbank, Berlin C. 22, Rückporto.**